

Fachärztemangel in der Betriebsmedizin

Mit der Phoenix Corporate Health GmbH zu mehr Mitarbeitergesundheit.

Arbeits- und Betriebsmediziner/innen sind in allen Branchen der Arbeitswelt zu finden und leisten einen elementaren Beitrag zur Gesundheit der Arbeitnehmer. Bedauerlicherweise muss festgestellt werden, dass die Zahl der aktiven Arbeits- und Betriebsmediziner/innen zurückgeht. In den Reihen des Verbandes Deutscher Betriebs- und Werksärzte (VDBW) äußerte man sich bereits 2010 besorgt: „Fast die Hälfte aller rund 12.250 deutschen Werks- und Betriebsärzte ist heute schon 60 Jahre oder älter und geht demnächst in Rente“ konstatierte Dr. Wolfgang Panter, Präsident des Verban-

des in einem Artikel der Wochenzeitung DIE ZEIT. Dieser Trend setzt sich bis heute fort. Im Hinblick auf den demografischen Wandel rücken auch die Dienstleistungsbereiche wie die Arbeitssicherheit, vor allem aber auch der gesamte Bereich der Arbeits- bzw. Betriebsmedizin in den Mittelpunkt. An die verbleibenden aktiven Arbeits- und Betriebsmediziner/innen, deren Zahl dramatisch sinkt, werden enorm hohe Anforderungen gestellt. Zeitgleich ist es dem Großteil der kleinen und mittelständischen Unternehmen nicht mehr möglich, medizinische Beratungsleistungen in Anspruch zu nehmen.

„Für den Sicherheits- und Gesundheitsschutz stellt diese fehlende Fachkunde

ein nicht tragbares Risiko dar“, so Jürgen Freitag, Vorsitzender des Bundesverbandes freiberuflicher Sicherheitsingenieure und überbetrieblicher Dienste e. V. (BFSI). Alternativen sind also dringend notwendig. Im Rahmen der Digitalisierung müssen Möglichkeiten gesucht werden, eine dezentrale Versorgung der Arbeits- und Betriebsmedizin sicherzustellen.

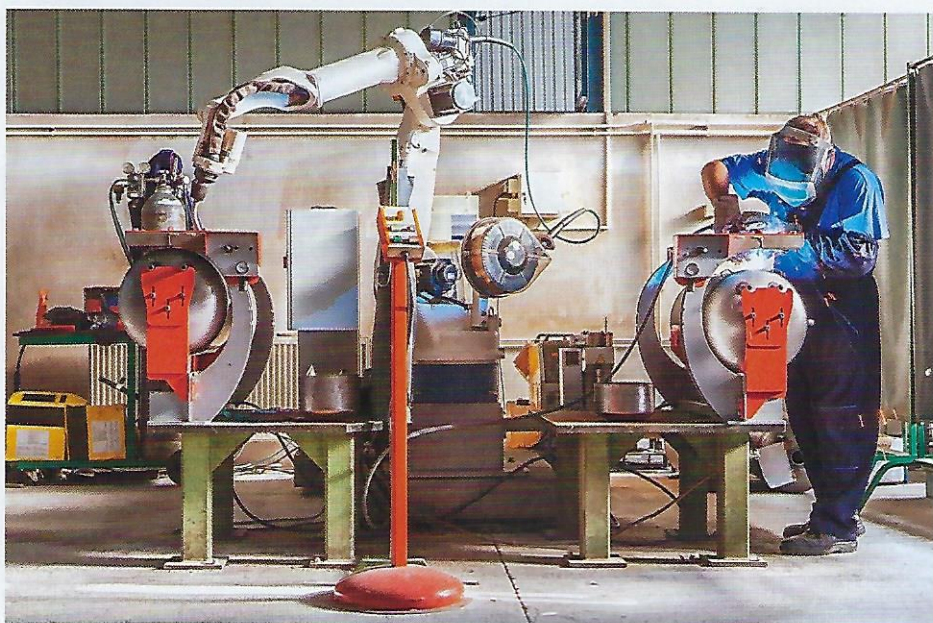
Nach Gesetzeslage im Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG) sowie im Gesetz über Betriebsärzte, Sicherheitsingenieure und andere Fachkräfte für Arbeitssicherheit (ASiG) ist es vorgesehen, sowohl die Gefährdungen eines jeden Arbeitsplatzes zu beurteilen und zu dokumentieren, als auch geeignete Schutzmaßnahmen zu definieren. Hier ist der Unternehmer und Arbeitgeber in der Pflicht, sich durch eine Fachkraft für Arbeitssicherheit und einem/einer Arbeits- und Betriebsmediziner/in unterstützen zu lassen. Insbesondere die Betreuung durch einen/eine Arbeits- und Betriebsmediziner/in stellt jedoch viele Unternehmen vor eine äußerst schwierige Aufgabe. Auf Grund des akuten Mangels, können sie die gesetzlichen Vorgaben nicht erfüllen.

Die Phoenix Corporate Health GmbH gehört mit zu den größten überbetrieblichen Diensten in Nordrhein-Westfalen. Sie hat den Anspruch, seinen Kunden in allen Bereichen der behördlichen und kundenseitigen Anforderungen als kompetenter Partner zur Seite zu stehen. Hier wird vor allem der Bereich des arbeitsmedizinischen Dienstes kontinuierlich ausgebaut. So zählt zu den Leistungen des Unternehmens alles, was Betriebliches Gesundheitsmanagement und Betriebliche Gesundheitsförderung ausmacht. Von der arbeitsmedizinischen Leistung über die sicherheitstechnische Betreuung bis hin zu Prüfung und Ausbildung bietet die Phoenix Corporate Health GmbH das komplette Spektrum zur Förderung und Erhaltung der Leistungsfähigkeit der Mitarbeiter an.



Phoenix Corporate Health GmbH
Gewerbegebiet Bitzen 19
53804 Much

Telefon: 02245 9157581
www.phoenix-c-h.de



Wir verfolgen bei unserer Beratung den ganzheitlichen Aspekt des Sicherheits- und Gesundheitsschutzes.